

Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!

Wir fordern den Gesetzgeber auf, ein Bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) einzuführen.

Dieses soll jeder Person mit Hauptwohnsitz in Österreich ein menschenwürdiges Dasein und echte Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen.

Höhe, Finanzierung und Umsetzung sollen nach einem Prozess, an dem die Zivilgesellschaft maßgeblich beteiligt ist, gesetzlich verankert werden.

Zu diesem Text kann „später“ zusätzlicher Text eingebracht werden (ähnlich einem ANNEX bei der Europäischen BürgerInnen-Initiative üblich):

Das Bedingungslose Grundeinkommen gilt als soziales Menschenrecht und bleibt bei Zuverdienst erhalten.

Es wird jedem Menschen ohne Antrag und ohne Einkommens- oder Vermögensprüfung garantiert.

Es beinhaltet keinen Zwang zu einer Gegenleistung und ist ein Vertrauensvorschuss der Gesellschaft.

Es ermöglicht bezahlte und unbezahlte Tätigkeiten, aber auch Erholungszeit besser auf die Menschen aufzuteilen.

Es ergänzt den heutigen Sozialstaat und beinhaltet die Gesundheitsversicherung.

Es wird wertgesichert und garantiert unpfändbar und individuell die Lebensgrundlage.

Wir erwarten, dass dieses materielle Recht auf Leben

- den sozialen Zusammenhalt zunehmen*
- die Existenzangst abbauen*

- *den Klimaschutz vorantreiben*
- *die Armut verringern*
- *den Wandel der Arbeitswelt besser gelingen*
- *die Geschwindigkeit unseres Lebens senken*
- *unsere Gesundheit und Lebensfreude steigern*

lässt, mehr als es der heutige Sozialstaat ohne Bedingungslosigkeit je könnte.

Deshalb fordern wir die Bundesregierung auf, den Einführungsprozess unverzüglich zu beginnen.